Jackett
in schwarz Double Mk. 13.50.
Kante nicht gebogt
in schwarz Diagonal Mk. 9.50.

Jackett
in braun Noppen-Stoff Mk. 13.50.

Eleganter Schnitt.
mit Pelzkragen
in grünem Tuch Mk. 35.—.
In modefarbigem Tuch Mk. 35.—.

Jackett
in grün Double I Mk. 25.—.
In modefarbigem Double Mk. 16.50.
In braun Double Mk. 15.—.

Jackett
in blau Noppen-Stoff Mk. 14.—.
In modefarbigem Covercoat Mk. 14.—.

Adolph Renner
Dresden, Altmarkt 12.

Frauen-Cape
mit Untertheil
schwarz Noppen-Stoff Mk. 22.—.

Capes, Jacketts, Kragen
in grösster Auswahl.

Feder-Plüsch-Kragen
mit Plüsch-Koller.
68 ctm. lang. Mk. 28.—.

Sparlampen,
passend für Schlafstube, Corridor, Closet, Treppen, Küche usw., Oelverbrauch in 24 Stunden 1 Pf., à St. 1 Mk u. 1,50 Mk. Spiritusgaskocher, verbraucht in 2 Stund. für 5 Pf. Spiritus, ist sauber und ungefährlich, à St. 1 Mk. Vergoldung. En gros, en détail. Rich. Weber, Dresden, Humboldtstr. 2, Ecke Annenstr., früh. Annenstr. 12a. Vers. nach auswärts p. Nachnahme. 15896

Packet 10 Pfg.
DEUTSCHES REICH 10 PFENNIG 1806
Teichels
Karlsbader
Kaffee-Zusatz
schmeckt vorzüglich.
Ueberall käuflich.
Act.-Cichorien-Fabrik Hügeln-Dresden.
1459

Weizen-Malz-Bier
prämiirt (England) mit der gold. Staatsmedaille, à Dtzd. 1,44 Mk. liefert frei ins Haus die Bierhandlg. von Julius Zürner, Spenerstr. 10. 1398

Zahn-Atelier
R. Hansch, 1429
Pillnitzerstrasse 14, 2.
Bestens empfohlen. Mäßige Preise.

Städtische Beerdigungsanstalt
Am See Nr. 2, Ecke Annenstrasse (im Stadthaus),
Telephon-Amt I, Nr. 4385.
Sargfabrik und Magazin (R. Guhr & P. Stein), Canalgasse 23b
(hinter dem Hôtel Reichspost) und **Palmstrasse 11,**
Telephon-Amt I, Nr. 82.

Bei eintretenden Trauerfällen wolle man sich an eine der oben verzeichneten Geschäftsstellen wenden, welche die **sofortige Besorgung** der **Heimbürgin** übernehmen.

Ausführung von Beerdigungen einfachster Art wie in **bester Ausstattung** zu **soliden Preisen. Prompte Besorgung** sämmtlicher mit dem Begräbniswesen verbundenen Angelegenheiten. **Ueberführungen** im **In-** wie **nach dem Auslande** sowie zur **Feuerbestattung nach Gotha** unter genauer Beobachtung der gesetzlichen Bestimmungen, Besorgung der hierzu erforderlichen Papiere und Stellung erfahrener Leichenbegleiter.

Aufbahrungen und **Drapirung** der Trauerzimmer oder der Friedhofscapellen in einfacher wie feinster Ausführung; Beleuchtung, Pflanzendecoration etc. Vorherige Feststellung der Gesammtkosten einschliesslich der Kirchengebühren. 18408

Zinngiesserei!
Glas und Porzellan
billigst bei 15392
Wilh. F. John, Schuhmachergasse.

Arznei- und operationslose
Behandlung von Frauenleiden,
speciell nach Thure Brand
durch Fräulein C. Ripberger, Praktikantin der Naturheilkunde. (Ausgebildet durch Herrn Sanitätsrath Dr. Meyner und bisher Assistentin ihres Vaters.)
Dresden-A., Feldherrenstraße 6, 1. l. (am Sachsen-Platz).
Auswärtige finden Unterkunft in Privatfamilien. 1119w
Sprechzeit von 10—11 und 2—4 Uhr.

Die Firma **A. Riedel,** welche ich am 1. December 1895 käuflich erworben habe, erlischt am 1. Januar 1897. Ich bitte daher, da ich das **Kohlen- und Holz-Geschäft** von da ab unter meiner eigenen Firma weiterführen werde, schriftliche Mittheilungen schon jetzt unter meiner Adresse:
Oscar Witte, Dresden-A., Kohlenbahnhof
an mich gelangen zu lassen.
14814 Hochachtungsvoll
Oscar Witte.
Tel. 1255.
Specialität: Ossegger Kohlen.

Schuhwaaren
H.-Schaftstiefel von Mk. 6,— an.
„ Stiefeletten von „ 6,50 „
„ Zug- u. Schnürschuhe von . . . „ 4,50 „
D.-Lederstiefel von . . „ 5,— „
„ Tuchstiefel von . . „ 4,50 „
„ Zug- u. Schnürschuhe von . . . „ 4,25 „
Herren-, Damen-, Knaben-, Mädchen- und Kinderschuhe, Hausschuhe und Pantoffeln, größte Auswahl von 50 Pf. an, empfiehlt [1079
Johann Pietsch,
Schuhmachermeister,
15 Wettinerstraße 15.
Gegründet 1871.

Patente etc
gewissenhaft u. zu mässigen Preisen
Emil Reichelt,
Ing. u. Patent-Anwalt,
Dresden, Bautzner Str. 4.
14808

Nachdruck verboten.

Principienreiter.

„Mein Princip ist, gut zu kaufen",
Sprach ein Herr mit Namen B.
Und das meine lautet immer:
„Billig, billig", sprach Herr C.
„Mein Princip ist gut und billig",
Sprach bedächtig ein Herr D,
„Das verträgt am allerbesten
Sich mit meinem Port'monnaie".
Juxtament aus diesem Grunde
Kauf' ich eben auch allein
Alle meine Garderobe
In der „Gold'nen Eins" nur ein.

Herbst- und **Winter-Paletots** in allen Farben und Qualitäten Mk. 7½, 9, 14, 18, 22 u. höher. **Pelerinen-** und **Hohenzollern-Mäntel** Mk. 10, 14, 17, 20 u. höher. **Rock-** u. **Jacket-Anzüge,** bei mir wie bekannt reell und gut, Mk. 6¾, 8, 11, 14, 19, 24 u. höher. **Einzelne Hosen** in allen Stoffen, Größen und Weiten Mk. 1½, 2¾, 4, 6, 7½ u. höher. **Joppen** in Loden, Düffel und Buckskins in kolossaler Auswahl Mk. 4½, 5¾, 6½, 7¾, 8½, 9, 10 und höher. **Burschen- u. Knaben-Anzüge** sowie **Mäntel** Mk. 2, 3, 5, 7, 9 u. höher. **Schlafröcke** Mk. 7, 8, 10, 12, 15 u. höher.

Dresdens grösste und billigste Einkaufsquelle
„Goldene Eins"
(Inh.: Georg Simon). 2
I., II. u. III. Et. 1 Schloßstr. 1 I., II. u. III. Et.

Frack-Verleih-Institut.

Unbedingt zuverlässige discrete Auskunft üb. Familien- und Vermögens-Verhältnisse, Charakter, Vorleben, dunkle Privat- u. Ehrlichkeitssachen 2c. — Ermittelungen aller Art. — Beobachtungen bezügl. Treue von Angestellten, Gatten, Verlobten 2c.
besorgt das Internat. Privat-
Begrün. DRESDEN, Schloss-Strasse 10 vis
Detectiv Jahnke.
Herbeischaffung v. Beweismaterial b. Processen. — Erste Refer. — Glänz. Erfolge. — Weltruf! Verbindung. — Telephon I. 4949. — Man verl. Prosp. gr. Retourm.

Rotationsdruck u. Verlag v. Ludwig Gümbel. — Verantwortlich für Politik Otto Fr. Koch, für Feuilleton u. Bunte Chronik Max Wundtke, für den übrigen redactionellen Theil Guido Mäser, für Inserate Gustav Bert, sämmtlich in Dresden.